

Herzliche Einladung!

Filmabend + Gespräch

„Wie konnte es so weit kommen?“



Die Arbeitsgruppe SLG (Spuren lebendig gemacht) sammelte Szenen aus dem Leben und den Erlebnissen vor, während und nach der Kriegszeit von Menschen aus Bad Saulgau. Viele junge Männer fielen und wurden z.T. in der deutschen Kriegsgräberstätte in Ysselsteyn/Niederlande begraben. Wie verlief die Geschichte des Nationalsozialismus in unserer Nachbarstadt Bad Saulgau? Unter der Leitung von Michael Skuppin entstand ein Theaterstück. Über 50 Darsteller/innen (zum Großteil Schülerinnen und Schüler aus Bad Saulgau) tauchten in die Welt ihrer Großeltern und Urgroßeltern ein.

Der Film dokumentiert die Hintergründe und Entstehung des Theaterstücks.

Diese Szenen zeigen wohin am Ende ideologische Verleitung und falsche Worte führen. Aus dieser Zeit wollen wir lernen und dafür sorgen, dass es nicht wieder so weit kommen darf.

Die Bad Saulgauer Stadtarchivarin Mary Gelder ist zum Gespräch bereit und kann weitere Informationen und Eindrücke beisteuern.

Wann: **Mittwoch, 24.04.2024**

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Christuskirche Ostrach

Mit: Stadtarchivarin Mary Gelder

V.i.S.d.P.: Ev. Kirchengemeinde Ostrach, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88 356 Ostrach,
Tel. 07 585-2315, pfarramt.ostrach@elkw.de,

www.ostrach-evangelisch.de

